Kreis = Blatt

des

Königl. Preußischen Landraths = Amtes Thorn.

No. 51. Freitag, den 16ten Dezember **1836.**

Verfügungen und Bekanntmachungen des Landraths=Amtes.

Der Wollsortirmeister W. Päsler hat sich erboten, das Sortiren der Schafheerden, nach der Feinheit der Wolle, unter denselben Bedingungen zu übernehmen, die dem P. Wagner bewilligt waren. No. 194. JN. 1227 R.

Die Bedingungen waren 1 Thaler Belohnung für 100 sortirte Schafe und freies Fuhrwerk von einem Gute zum andern.

Um den ꝛc. Päsler mit dem Umfange der Geschäfte, welche er hier erwarten kann, bekannt machen zu können, mache ich hiedurch im Auftrage des Herrn Oberpräsidenten Excellenz, die Herren Schäferei=Besitzer im Kreise mit diesem Anerbieten bekannt, und erbitte Ihre gefällige Erklärung darüber, wie viel Schafe Sie jährlich sortiren lassen wollen.

Der Zweck dieser Aufforderung ist, wie ich schon bemerkt habe, eine ohngefähre Uebersicht zu erlangen, welche Geschäfte der ꝛc. Päsler in der Provinz erwarten kann, die Erklärung der Herren Schäferei=Besitzer hat also in keinem Falle die Folge einer übernommenen dauernden Verpflichtung.

Die diesfälligen Anzeigen in 14 Tagen erwartend, bemerke ich ergebenst, daß keine Vakat=Anzeigen nöthig sind, vielmehr angenommen werden wird, daß diejenigen Herren Schäferei=Besitzer, welche keine Anzeigen machen, ihre Schafe gar nicht sortiren lassen wollen.

Thorn, den 14. Dezember 1836.

Der nachstehend signalisirte Kutscher Andreas Zawadzki, im Dienste des Gutsbesitzers Schulz zu Myslenczynek, Kreises Bromberg, hat sich auf der Reise nach adelich Wybcz, hiesigen Kreises, heimlich entfernt und ist bis heute nicht nach Myslenczynek zurückgekehrt. No. 195. JN. 5988.

Auf den ꝛc. Zawadzki ist zu vigiliren und derselbe im Betretungsfalle zu arretiren und hierher abzuliefern.

Thorn, den 12. Dezember 1836.

Signalement des Kutschers Andreas Zawadzki.

Vor= und Zunamen Andreas Zawadzki, Geburtsort Bromberg, zeitheriger Aufenthaltsort Myslenczynek, Alter 31 Jahre, Religion katholisch, Statur klein, Haare schwarz und trägt einen Schnurrbart, ist verheirathet und seine Familie in Myslenczynek wohnhaft.

Bei seinem Entfernen ist derselbe mit einem grünen fein tuchenen Mantel mit rothen Vorstößen, doppeltem Kragen und grau parchantem Unterfutter, einem hellblautuchenen Ueberrock, mit peille Vorstößen und schwarzem Sammet=Kragen, so wie schwarzem Filzhute mit breiter goldner Tresse und Cocarde, (welche herrschaftliche Kleidungsstücke sind) und ferner mit eigenen blautuchenen Beinkleidern, buntem Halstuche, blautuchener Weste und guten ledernen Stiefeln bekleidet gewesen.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Da in den beiden zur Ausbiethung des Neubaues eines Vieh- und Schaf-Stalles auf der Probstei Neudorff angestandenen Terminen sich kein Baulustiger gemeldet, so ist zu gleichem Zweck ein neuer Termin zum 29. dieses Monats, Nachmittags 2 Uhr hierselbst anberaumt.

Anschlag und Zeichnung können hier eingesehen werden.

Briesen, den 5. Dezember 1836.

Königl. Domainen-Rent-Amt.

Privat-Anzeigen.

Einem hohen Adel und hochzuverehrenden Publikum beehre ich mich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich zum bevorstehenden Weihnachtsfeste mit einer großen Auswahl verschiedener Sorten sowohl hiesigem als auswärtigem Marcipan und Confect versehen bin; auch verpflichte ich mich allen geehrten Anforderungen mit der größten Pünktlichkeit Genüge zu leisten. Thorn, den 11. Dezember 1836.

Püncher a.

10 Rthlr. Belohnung.

Im Monat September d. J. ist mir ein schwarzer Jagdhund mit gelben Füßen, dergleichen Kehle und Augenbraunen, so wie einem weißen schmalen Strich vor der Brust, (wahrscheinlich) gestohlen worden. Ich sichere daher demjenigen, der mir diesen Hund nachweist, obige Belohnung mit dem Bemerken zu, daß dessen Namen ungenannt bleiben soll.

Dominium Ollek. Pohl.

Frischen ächten Schweizer-Käse pro Pfd. 10 Sgr.
Holländischen Süßmilch-Käse pro Pfd. 7 Sgr.
Kräuter-Käse pro Pfd. 8 Sgr. empfiehlt

J. G. Adolph in Thorn.

Aechten Portoriko in Rollen von 5 bis 7 Pfd. pro Pfd. 14 Sgr. — in ganzen Rollen 13 Sgr. bei J. G. Adolph in Thorn.

Eine Person mit guten Zeugnissen versehen, sucht als Wirthin oder Haushälterin ein baldiges Unterkommen. Das Nähere ist in der Grünauerschen Buchdruckerei in Thorn zu erfragen.

Durchschnitts-Marktpreise in Thorn

in der Woche vom 8. bis 14. Dezember.		Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Erbsen	Kartoffeln	Bier	Spiritus	Heu	Stroh	Speck	Butter	Talg	Rindfleisch	Hammelfl.	Schweinfl.	Kalbfleisch
bester Sorte	nach sg	$50\frac{1}{2}$	$22\frac{1}{2}$	$22\frac{1}{2}$	12	25	8	110	540	$12\frac{1}{2}$	60	6	$5\frac{1}{2}$	60	2	2	$2\frac{2}{3}$	2
mittler Sorte	nach sg	50	22	22	—	23	—	100	—	—	—	5	$4\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—

Gedruckt bei H. Gruenauer in Thorn.